

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =  
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss  
Entomological Society

**Band:** 36 (1963-1964)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Aus den Sektionen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus den Sektionen

### ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL. JAHRESBERICHT 1962

Unsere Gesellschaft zählte Ende des Berichtsjahres 111 Mitglieder. Durch Tod verloren wir unser verdientes Ehrenmitglied Prof. Dr. E. Handschin. Aus unserer Gesellschaft ausgetreten sind die Herren Dres. Horber und Wolfer, sowie Herr Voellmy. Der entomologische Verein Alpstein wurde aufgelöst, so dass diese Vereinigung als Kollektivmitglied nicht mehr auf unserer Mitgliederliste figuriert. Herr W. Schindler wurde aus unserer Liste gestrichen. Neu eingetreten sind die Herren Auchter, Kämpfer, Wolf, Buser und das Commonwealth-Institut von Delsberg.

#### Vorträge

An den 10 Mitgliederversammlungen, die von durchschnittlich 21 Mitgliedern besucht worden sind, wurden folgende Vorträge und Kurzreferate gehalten :

- E. DE BROS : a) Die Schweizerischen Acidalien.  
b) Einiges über die Gattung *Agrochola*.
- J. GEHRIG : a) Neues über *Carabus variolosus* FBR.  
b) Die Buprestiden Mitteleuropas.  
c) Interessante Käferfunde in Basel und Umgebung.
- P. Hunziker : Einiges über Schmetterlings-Präparation.
- R. WYNIGER : Einiges über Wanderheuschrecken.

#### Exkursionen

Im Berichtsjahr fanden gemeinsame Exkursionen statt :

1. Mai : Isteinerklotz (Baden).  
20. Mai : Nonnenbruch/Mulhouse (Elsass).  
1. Juli : Blochmont.

Wie in den vergangenen Jahren fanden im Berichtsjahr zahlreiche Nachtexkursionen (Nachtfang mit Hg-Lampen) in die nähere und weitere Umgebung von Basel statt.

#### Tauschtag

Der Tauschtag des Jahres 1962 vermochte wiederum eine grosse Anzahl in- und ausländischer Sammelfreunde anzulocken. Über die speziellen Aspekte dieser Veranstaltung sei auf den Bericht in Heft 6 des 12. Jahrganges der « Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel » verwiesen.

#### Publikationsorgan

Der 12. Jahrgang unserer Mitteilungen erschien im Berichtsjahr in 6 Heften zu durchschnittlich 16 Seiten. Die Zahl der Tauschpartner erhöhte sich von 29 auf 31 und die Zahl der Abonnenten erhöhte sich nur gering. Meinen Kollegen, unserem Redaktor Herrn E. de Bros und Herrn P. Hunziker gehört spezieller Dank für Ihre mustergültige Arbeit.

#### Vorstand

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in 4 Sitzungen.

Der Präsident : R. WYNIGER.

Birsfelden, den 12. Januar 1963.

## ENTOMOLOGISCHER VEREIN BERN. JAHRESBERICHT 1962

*Vorstand* : Präsident, Dr. P. LOUIS ; Vizepräsident, A. LINDER ; Kassier, R. HOFER ; Bibliothekar, J. STEIGER ; Sekretär, P. SCHENKER.

*Mitgliederbestand* : Zu Beginn des Jahres zählte der Verein 59, am Ende 60 Mitglieder. Am 11. Dezember starb im Alter von über 95 Jahren unser Ehrenmitglied Dr. ROBERT STÄGER in Lugano, der dem Verein seit 1923 angehörte. Alljährlich erfreute er uns bei seinem traditionellen Besuch in Bern mit einem interessanten Vortrag über seine neusten Forschungen, letztmals 1958. Am 6. Februar 1963 konnte der rüstige Jubilar bei guter Gesundheit unsere Gratulationen zum 95. Geburtstag entgegennehmen.

*Veranstaltungen* : Die ordentlichen Sitzungen jeweils am 1. und 3. Dienstag des Monats, fanden vom Januar bis Mai im K.-V.-Restaurant statt. Vom Oktober an konnten wir das spezielle Sitzungszimmer des Naturhist. Museums benutzen, wo sich auch unsere Bibliothek befindet. Es wurden folgende Vorträge und Demonstrationen geboten :

M. BERGER : Alte und neue Dias aus dem Sensegebiet.

H. KUHN : Derzeitiger Stand des Insektenreservats und -biotops im Bremgartenwald.

A. LINDER : Die Familie der Bockkäfer.

Dr. P. LOUIS : Nochmals die *Formica rufa* — Gruppe.

W. MOSER : Die Folgen der Eiszeiten auf den Entwicklungszyklus unserer Schmetterlinge (n. DANIEL).

Dr. H. PSCHORN-WALCHER : Gegenwartsprobleme der biologischen Schädlingsbekämpfung.

Dr. W. RYTZ : Papierchromatische und andere Untersuchungen an Vanessiden.

Dr. A. SCHMIDLIN : Altes und Neues vom Eckfalter *Polygonia c-album*. — Eine seltene Geometride (*Lampropteryx oregiata*). — Sammelergebnisse eines Aufenthaltes im südl. Tessin, Juni 1961. — Über einige 1961 aus Raupen gezogene Schmetterlingsarten. — Ein Sammelaufenthalt in Montana im Mai 1962.

Dr. H. WILLE : Der Bienenfilm.

Durchschnittlicher Sitzungsbesuch : 18 Personen.

Der Vereinsausflug wurde am 1. Juli bei schönem Wetter nach Orvin im Berner Jura unternommen.

*Witterung und besondere Beobachtungen*

Die Niederschlagssumme von Bern im Jahre 1962 liegt mit 781 mm ziemlich tiefer als das langjährige Mittel (ca. 1000 mm). Die Monate Juni bis November wiesen alle kaum die Hälfte der normalen Niederschläge auf. Die mittleren Monatstemperaturen zeigten im allgemeinen nur geringe Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten, dagegen war die Sonnenscheindauer besonders in den Sommermonaten erhöht.

Als Besonderheit ist das Auftreten des Distelfalters (*Pyrameis cardui* L.) zu erwähnen. Obschon der Einflug nicht beobachtet wurde, sah man doch schon Ende Mai vereinzelte Falter im Land und Mitte Juli konnte man im bernischen Seeland hunderte von Raupen in allen Stadien auf Ackerdisteln finden. Im September wurden vereinzelte Distelfalter und Taubenschwanz z. B. an Buddlejablüten beobachtet. Auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in der Nähe von Münchenbuchsee traten überraschend Unmengen von Raupen der Gammaeule (*Autography gamma* L.) in einer älteren Kleegraswiese und im anstossenden Futterrübenfeld schädlich auf. Zu Hunderten krochen sie in der Krippe aus dem eingebrachten Gras heraus und den Wände entlang ; sehr viele waren aber parasitiert oder krank, sodass sich nur wenige Falter normal entwickelten. Es wurde in der Folge kein Massenflug dieser Falter bemerkt.

Bern-Liebefeld, Januar 1963.

Der Sekretär : P. SCHENKER.

## SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE DE GENÈVE. RAPPORT ANNUEL 1962

Composition du Comité: C. Besuchet, président; J. Steffen, vice-président; H. de Cerjat, trésorier; G. Bertin, secrétaire; M. Rehous, Pierre Martin, Paul Martin, membres.

Deux de nos membres sont décédés au cours de l'année écoulée, le professeur Charles Julliard et M. Bernard Ruchat. Grâce à deux nouvelles admissions, notre effectif reste de soixante-cinq.

L'activité de la société s'est manifestée par dix séances, suivies en moyenne par dix-sept membres et par un ou deux visiteurs, par douze séances de déterminations à l'annexe de Villereuse du Muséum d'Histoire naturelle et par deux excursions.

- 18 janvier: Assemblée générale. — PIERRE MARTIN: Quelques chasses au Portugal.  
 15 février: C. BESUCHET: Quelques conseils concernant la chasse et l'étiquetage des insectes.  
 15 mars: M. REHOUS: Coléoptères aquatiques et ripicoles du vallon de l'Allondon.  
 19 avril: J.-C. RÉGNIER: Utilisation en chirurgie des larves de certains Diptères.  
 17 mai: C. BESUCHET: La Commission internationale de Lutte Biologique et son assemblée générale à Tunis.  
 27 mai: Excursion dans le massif du Vuache.  
 21 juin: PIERRE MARTIN: Trois semaines à Ceylan.  
 29 juin au 1<sup>er</sup> juillet: Excursion subventionnée au Laquintal.  
 20 septembre et 18 octobre: Présentations des captures intéressantes de l'année (*Polystichus connexus* GEOFFR., *Bryaxis scherleri* n. sp., *Bathysciola tarsalis* KIESW., *Cetonia speciosissima* SCOP., *Raymondionymus leonhardi* REITT., *Ctenophthalmus nivalis helvetius* n. ssp., *Erebia christi* RÄTZ., *Athetis gilva* DONZ.).  
 15 novembre: H. DE CERJAT et B. GRANGE: Chasses de Lépidoptères en automne.  
 13 décembre: J. WUEST: Présentation de photographies d'insectes.

Le président: C. BESUCHET.

## ENTOMOLOGIA ZÜRICH. JAHRESBERICHT 1962-1963

Die Veranstaltungen fanden wie üblich am zweiten und vierten Freitag jedes Monats im Winterhalbjahr in der Merkurstube des Restaurants Kaufleuten statt. Der Besuch war regelmässig zwischen zwanzig und fünfunddreissig Mitgliedern und Gästen.

## Vorträge:

- 9.III.62 Dr. W. SAUTER: Systematik der Lepidopteren I. Teil.  
 23.III.62 Dr. H. PSCHORN-WALCHER: Ein Jahr in Japan.  
 13.IV.62 Dr. R. WIESMANN: Biologie und Physiologie der Stubenfliege.  
 27.IV.62 Prof. Dr. R. BRUN: Die psychischen Fähigkeiten der Insekten.  
 12.X.62 KLAUS CARL: Erinnerungen an meine Tätigkeit in Pakistan.  
 9.XI.62 Dr. F. BACHMANN: Bilder aus Aegypten und Israel.  
 13.III.62 Prof. Dr. P. BOVEY: Wer war J. H. Fabre.  
 KURT GUGGENHEIM: Die Welt von Fabre und sein Einfluss auf mein Schaffen.

Ausserdem wurden folgende Kurzreferate gehalten:

- Dr. TH. WILDBOLZ: Beobachtungen an Blattläusen von Obstbäumen.  
 C. RIMOLDI: Interessante Falterfunde aus dem Jahre 1961 im Kt. Graubünden.  
 H. ZEMP: Biologie und Bekämpfung der Dasselpliege.  
 W. VOGEL: Biologische Bekämpfung von Spinnmilben?  
 W. VOGEL: Aufnahmen kleiner Insekten.  
 E. BOLLER: Der Einfluss verschiedener Kartoffelsorten auf Auftreten und Vermehrung der Kartoffelblattläuse.  
 Frau KR. BORUSIEWICZ: Entomofauna der Fichtenzapfen in der Schweiz.

*Exkursionen :*

Pfingstexkursion mit Jugendlichen nach Malix/GR.  
Sammelexkursion nach Villigen.

Aus dem Kreise der Mitglieder sind verstorben : Herr Hermann Dürsteler, Kassier und Herr Ruckstuhl.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen : Präsident : W. VOGEL, Dielsdorf ; Vizepräs. : Dr. W. SAUTER ETH ; Aktuar : C. RIMOLDI, Stäfa ; Kassier : ED. STEINER, Zürich.

Der Präsident : W. VOGEL.

## SOCIÉTÉ VAUDOISE D'ENTOMOLOGIE. RAPPORT ANNUEL

L'effectif de la société et la composition de son comité n'ont pas subi de modifications en 1962.

*Conférences et communications*

- 17 janvier : Assemblée générale statuaire. Projection de films entomologiques sur la mouche à viande et les fourmis.  
21 février : J. AUBERT : Les fourmis esclavagistes.  
28 mars : G. MATHYS : Un voyage d'études entomologiques à travers les instituts de recherche allemands.  
30 mai : J. DE BEAUMONT : Les noms d'insectes, principes de la nomenclature.  
C. MICHAUX : Quelques beaux insectes du Brésil.  
20 juin : J. DE BEAUMONT : Les noms d'insectes. Suite et fin.  
21 novembre : C. BESUCHET : Les glaciations et leurs répercussions sur la faune entomologique suisse.  
12 décembre : J. AUBERT, J. P. PASSELLO, D. RUCHET, P. A. ISELI : Activité entomologique de l'Observatoire de Bretolet en 1962.

*Séances de déterminations*

Il y en a eu cinq, à raison d'une par mois, en janvier, février, mars, octobre et novembre.

*Excursions*

Le mauvais temps persistant du début de l'année n'a pas permis la réalisation de toutes les excursions projetées, et le comité avait mis sur pied un programme fort alléchant. Une seule, au Mauremont, a eu lieu, avec un effectif fort réduit, le dimanche 20 mai. Par contre, le rallye automobile, organisé par M. A. Sermet, a été fort bien réussi. Le 17 juin, quelques équipes, c'est-à-dire cinq ou six automobiles contenant des entomologistes ou des familles d'entomologistes se réunissaient à Yverdon et allaient prospecter la nature dans les environs, par exemple à Onnens, à Vugelles ou encore à Yvonand. L'équipe de M. Scherler (Vevey) remporta le premier prix. Un joyeux pique-nique termina le rallye.

Enfin, rappelons que l'activité de la société avait débuté par un repas annuel qui fut servi le 9 février au Château d'Ouchy dans une ambiance sympathique et qui eut pour avantage de mettre ses participants en bonne forme pour toute l'année.

Pour le président : J. AUBERT.